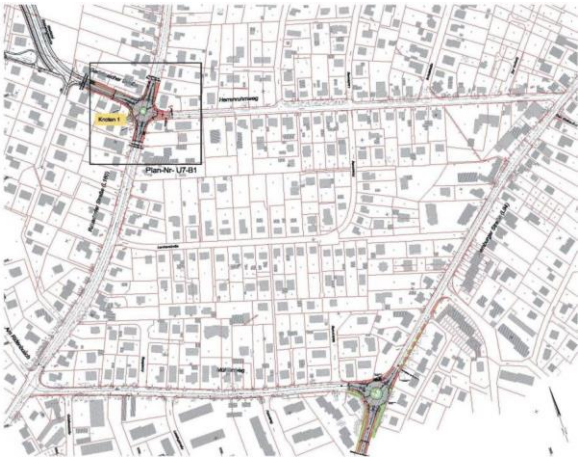
Trittau: Umbau von 4 Knotenpunkten



Auftraggeber:
Gemeinde Trittau
Europaplatz 5
22946 Trittau

Bearbeitungszeitraum:
2007 bis laufend

Unsere Leistungen:
Objektplanung Verkehrsanlagen und entwässerungstechnische Anlagen (Ingenieurbauwerke)
Lph 1 bis 9 gem. HOAI
Örtliche Bauüberwachung gem. HOAI
Begleitung
Plangenehmigungsverfahren
Schalltechnische Berechnungen
Verkehrstechnische Untersuchungen
Projektsteuerung

Die Verkehre aus dem Norden der Gemeinde werden seit 2009 über die sogenannte westliche Entlastungsstraße zur Rausdorfer Straße geführt. Zur nächsten Landstraße, der L94 (Hamburger Straße) und somit zur B 404 führen mehrere Möglichkeiten, die allesamt dem Verkehrszuwachs nicht gewachsen sind. Aus diesem Grund sollen an der Gadebuscher/Rausdorfer Straße und Mühlenweg/Hamburger Straße Kreisverkehre entstehen.
An der Einmündung Rausdorfer Straße/Mühlenweg wird die Situation der Linksabbieger durch die gesonderte LA-Spur verbessert. Gleichzeitig wird an der Einmündung Herrenruhmweg/Hamburger Straße der Rechtsabbieger vergrößert, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.